

2. Erklärung.

Ich erkläre hiermit, um jeglichen Misverständnissen vorzubeugen, dass, wenn auch eine Untersuchung über die Frage nach der Homologie der Rippen und Haemapophysen, die auf entwicklungsgeschichtlichem Wege ihre Lösung finden sollte, auf meine Anregung hin von Herrn Dr. A. E. Fick unternommen wurde, die von ihm an Tritonen gemachte Entdeckung des selbständigen Entstehens der Rippen und Querfortsätze demselben durchaus eigenthümlich ist, und muss ihm somit die volle Autorschaft derselben gewahrt bleiben.

Breslau, den 17. März 1879.

Prof. Dr. C. Hasse.

3. Preisaufgabe der fürstl. Jablonowski'schen Gesellschaft zu Leipzig für das Jahr 1880.

(Die anonym einzureichenden Bewerbungsschriften sind in deutscher, lateinischer oder französischer Sprache zu verfassen, müssen paginirt, mit einem Motto versehen und von einem versiegelten, aussen das Motto der Arbeit und innen den Namen des Verfassers angehenden Couvert begleitet und vor dem 30. November des angegebenen Jahres an den Secretair der Gesellschaft (Prof. Dr. Fr. Zarncke) eingeschickt sein. Die gekrönten Schriften werden Eigenthum der Gesellschaft.)

»Nachdem durch die embryologischen Untersuchungen der letzten Jahre der Nachweis erbracht ist, dass der Körper sämtlicher Thiere — mit Ausschluss der sog. Protozoen — in ähnlicher Weise aus einigen wenigen Keimblättern sich aufbaut, entsteht die Frage, ob der Antheil, welchen diese Blätter an der Entwicklung der einzelnen Organe und Gewebe nehmen, überall genau der gleiche ist oder nicht; eine Frage, die dann naturgemäss weiter zu der Untersuchung führt, ob dieser Antheil durch die specifischen Eigenschaften der Keimblätter oder durch gewisse secundäre Momente (etwa die Lagenverhältnisse der späteren Organe) bedingt sei. In Anbetracht der grossen Bedeutung, welche die Entscheidung dieser Fragen für die Auffassung der thierischen Organisation hat, wünscht die Gesellschaft

eine auf eigene Untersuchungen gegründete Kritik der Lehre von der Homologie der Keimblätter.«

Preis 700 Mark.

IV. Personal-Notizen.

Grossbritannien. — A) England. 4. Newcastle-on-Tyne.

Newcastle College of Physical Sciences.

Natural History. Professor (and Curator of the Museum) Geo. Stewardson Brady, M. D.

Geology. Professor David Page, L. L. D.

Geological Surveying: Lecturer: G. A. Lebour.

University of Durham College of Medecine.

Anatomy. Lecturers: J. Russell and W. P. Mears.

Physiology. Lecturer: D. Drummond, M. D.

5. Manchester.

Owens College.

Animal Physiology and Zoology. Professor Will. Cranford Williamson.

Demonstrator: Marcus M. Hartog, M. A.

Physiology and Histology. Professor Arthur Gamgee, M. D.

Assistant Lecturer: John Priestley.

Geology and Palaeontology. Professor Will. Boyd Dawkins, M. A.

The Owens College (Manchester Royal) School of Medecine.

Anatomy (human): Professor Morrison Watson, M. D.

Demonstrators: Alfr. H. Young, M. B., and Alex. Fraser, M. B.

Zoology and Comparative Anatomy. Prof. W. C. Williamson.

Physiology and Histology. Prof. A. Gamgee.

6. Bristol.

University College.

Lecturer on Geology. W. J. Sollas, M. A.

7. Leeds.

The Yorkshire College.

Professor of Biology: L. C. Miall.

Demonstrator: J. Abbott.

Museum of the Leeds Philosoph. and Liter. Society. Curator: Prof. L. C. Miall.

Assistant: H. Crowther.

Museum of the Leeds School of Medecine. Curator: F. Greenwood.

N e c r o l o g .

Am 17. März starb zu Dresden Geh. Hofrath Dr. Heinr. Glieb. Ludw. Reichenbach, geb. 1793 in Leipzig, wo er 1815 Dr. phil., 1817 Dr. med. und Privatdocent, 1820 Prof. extr. wurde. In letzterem Jahre folgte er einem Ruf als Professor der Naturgeschichte an der neuerdings aufgehobenen medicinisch - chirurgischen Academie in Dresden. Hier hat er sich als Inspector, später Director des kön. Naturalien-Cabinets, sowie als Director des von ihm geschaffenen botanischen Gartens grosse Verdienste erworben. War auch seine hauptsächliche litterarische Thätigkeit der Botanik gewidmet, so sichern ihm doch auch seine zahlreichen zoologischen, besonders systematischen Arbeiten ein wohlbegründetes Andenken im Kreise der Zoologen. C.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zoologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1879

Band/Volume: [2](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [IV. Personal-Notizen 191-192](#)